



*Erinnerungen werden nicht bewahrt. Erinnerungen werden erschaffen. Man erschafft sie immer wieder neu und immer gemeinsam mit anderen.
Lucrezia Di Domizio Durini*

Harald Szeemann: Il Pensatore Selvaggio

(Der ungezähmte Denker)

herausgegeben von **Lucrezia De Domizio Durini**

6. April 2019

17.00

Monte Verità

Strada Collina 84, Ascona

Anlässlich der Neuauflage des Werkes **Harald Szeemann - Il Pensatore Selvaggio** von Lucrezia De Domizio Durini organisiert die Stiftung Monte Verità erstmals eine Veranstaltung gleichen Namens um einen der wichtigsten und konsequentesten Denker der internationalen zeitgenössischen Kunst nach dem zweiten Weltkrieg in Erinnerung zu rufen und zu ehren: **HARALD SZEEMANN**

Programmpunkte

Einführung in die Veranstaltung, geleitet von Manuele Bertoli, Präsident der Stiftung Monte Verità und Nicoletta Mongini, Kulturverantwortliche der Stiftung Monte Verità

Konferenz von Lucrezia De Domizio Durini und Pilar Parcerisas

Vorführung des Films All the Best - Harald Szeemann

Präsentation der Fotoausstellung Oltre l'immagine (Jenseits der Bilder), kuratiert von Giorgio d'Orazio, Fotos von Buby Durini aus dem Historischen Archiv Di Domizio Durini. **Schenkung** des “*Corpo Unico Fotografico*” von Lucrezia Di Domizio Durini an die Stiftung Monte Verità.

Konzert Musik MED von Emanuel Dimas de Melo Pimenta, erarbeitet nach den realen Klängen des Big Bang, Beginn des Universums

Aperitiv im Saal Roccia, Monte Verità

Informationen und Teilnahmebestätigung: info@monteverita.org

Die Veranstaltung wird in italienischer Sprache abgehalten.

Harald Szeemann, Il Pensatore Selvaggio

Harald Szeemann (Bern 1933 – 2005 Tegna), Verfechter des ungezähmt Intensiven, profunder Kunsthistoriker, unabhängiger Kurator hat während seines gesamten Arbeitslebens Ausstellungen von Format und Bedeutung für die Forschung eingerichtet, mit denen er die Kunstgeschichtsschreibung sowie die Methoden der Kunstkritik und des internationalen Ausstellungswesens entscheidend veränderte.

Szeemann liebte “*les Finesses*”, die *Finessen* der Kultur, wie er üblicherweise die bis ins letzte Detail gehenden Analysen und Feinheiten seiner Forschungen nannte, welche er dann in bewunderungswürdiger Weise in seine ungewöhnlichen internationalen Ausstellungen einarbeitete.

Monte Verità steht emblematisch für die geglückte Verbindung von Kunst und Natur, einer der meistbesuchten Zielorte von Utopikern, Dissidenten und Künstlern des letzten Jahrhunderts – jüngst in die internationale Kunstszene zurückgekehrt dank der Restaurierung, welche die von Harald Szeemann 1978 eingerichtete Ausstellung

“Monte Verità Ascona. Die Brüste der Wahrheit” erneut in Szene setzt.

Über vierzig Jahre ist es her, seit der berühmte Kurator Harald Szeemann diese Ausstellung eingerichtet hat in Gedenken an den Ort, der jahrzehntelang Ziel war von Künstlern und unkonventionellen Persönlichkeiten auf der Suche nach einem Raum, der es erlaubte, Alternativen zum bürgerlichen Lebensentwurf auszuleben: Monte Verità, einst Monte Monescia am Lago Maggiore im Kanton Tessin. Diese Ausstellung, Frucht von Harald Szeemanns unermüdlichem Einsatz in der Sicherstellung und Aufarbeitung von Fotografien, Kunstwerken und Objekten, die Zeugnis ablegen vom Leben in der 1904 von Henry Oedenkoven und Ida Hofmann gegründeten vegetarischen Komune, ist somit heute wieder Herzstück des Ortes und der wegweisenden Stiftung Monte Verità.

Im Namen dieser historischen Verbindung von Monte Verità und Harald Szeemann organisiert die Stiftung Monte Verità im Namen ihres Präsidenten Manuele Bertoli und der Kulturverantwortlichen Nicoletta Mongini anlässlich der Neuauflage des Buches **Harald Szeemann. Il Pensatore Selvaggio** (Autorin Lucrezia Di Domizio Durini; Verlag Lindau, Turin) zum ersten Mal eine gleichnamige Veranstaltung in Ehrung und Erinnerung an einen der bedeutendsten und konsequentesten Denker der internationalen zeitgenössischen Kunst nach dem II. Weltkrieg: Harald Szeemann.

Lucrezia De Domizio Durini, Gelehrte und Anhängerin des Beuys'schen Gedankengutes war jahrelang mit Harald Szeemann in Gemeinsamkeit von Arbeit und Konzepten verbunden; auch mit seiner ganzen Familie verband sie eine tiefe Freundschaft. Seit dem verfrühten Tod von Harry, wie seine Freunde ihn nannten, hat Lucrezia Di Domizio Durini der Erinnerung an Harald Szeemann als ihrem Lehrmeister und Vorbild bedeutende Orte und Arbeitszeugnisse gewidmet. Die Neuauflage ihres Buches war für sie Anlass, dank der Sensibilität der gesamten Leiterschaft der Stiftung Monte Verità und der kulturellen Wachheit von Ezio Quarantelli, Leiter des Verlagshauses Lindau in Turin, mit Grosszügigkeit und Leidenschaft diese Veranstaltung erstmals durchzuführen, als bedeutende Botschaft, welche Harald Szeemann uns in Hinblick auf die Möglichkeiten einer besseren Welt hinterlassen hat: *Für die Zukunft der Kunst. Für die Zukunft der Menschheit.*

Die Veranstaltung verläuft gemäss folgender **Programmpunkte**

Einführung in die Veranstaltung, geleitet von Manuele Bertoli, Präsident der Stiftung Monte Verità und Nicoletta Mongini, Kulturverantwortliche der Stiftung Monte Verità; Schenkung des *“Corpo Unico Fotografico”* von Lucrezia De Domizio Durini in Ehrung und Erinnerung an Harald Szeemann

Vorstellung von Lucrezia Di Domizio Durini ihres Buches **Harald Szeemann. Il Pensatore Selvaggio**

Konferenz von **Lucrezia De Domizio Durini** **Wer ist Harald Szeemann**, und von **Pilar Parcerisas** **Nahe und Ferne Erinnerungen**

Vorführung des Films **All the Best - Harald Szeemann**

Präsentation der Fotoausstellung *“Oltre l'immagine”* (Jenseits der Bilder), kuratiert von **Giorgio d'Orazio**, Fotos von Buby Durini aus dem Historischen Archiv Di Domizio Durini - *“Corpo Unico Fotografico”* - didaktische Präsentation für das Publikum. **Schenkung** von Lucrezia Di Domizio Durini an die Stiftung Monte Verità

Konzert Musik MED von **Emanuel Dimas de Melo Pimenta**, erarbeitet nach den realen Klängen des Big Bang, Beginn des Universums, in Ehrung Harald Szeemanns, unabhängiger, zeitlos emblematischer Kurator – Dauer 15 Minuten

Stiftung Monte Verità – Strada Collina 84 – Monte Verità – 6612
Ascona -
++41 (0)91 785 40 40
– www.monteverita.org